



STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf

37. Jahrgang | 439. Ausgabe

Samstag, 28. Februar 2026

Ausgabe 2/2026



Foto: Archiv Stadtverwaltung Stollberg



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

Weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de
www.niederdorf-erzgebirge.de

Liebe Bürgerschaft unserer Stadt,

kürzlich wurde in der Presse über zwei größere Projekte der Stadt berichtet: einem neuen Gewerbegebiet jenseits der Autobahn und einer Schwimmhalle.

Angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage könnte man sich die Frage stellen: was denkt man sich im Rathaus eigentlich? Alle reden vom Sparen und hier wird das Geld nur so herausgeworfen?

Die Unternehmen unserer Stadt zeichnen sich dadurch aus, dass sie sich als Zulieferer der Industrie in den letzten Jahren stetig an neue Märkte und andere Bedingungen angepasst haben. Entgegen staatlichen Institutionen, die es sich leisten können, trotz besseren Wissens am Status quo fest zu halten, muss sich die Wirtschaft, vor allem, wenn sie den Weltmarkt beliefert, ständig an neue Herausforderungen anpassen können.

Die Welt verändert sich derzeit gefühlt besonders schnell. Die Robotik wird gemeinsam mit künstlicher Intelligenz neue Wege in Entwicklung und Produktion gehen. Wenn wir diese Welt mitgestalten wollen, brauchen wir dafür auch Flächen: kein Unternehmen kann über Nacht seine Werkhallen ausräumen und mit neuen Maschinen bestücken. Voraus denken bedeutet, den Bedarf der Wirtschaft abschätzen und die dafür notwendigen Bedingungen schaffen. Das haben wir in den letzten 35 Jahren kontinuierlich getan: unsere Stadt hat die gesamte Zeit über Gewerbegebiete entwickelt und Stollberg damit zum wichtigsten Industriestandort der Region anwachsen lassen. Das Ergebnis ist: Arbeitsplätze mit guter Lohnstruktur und etablierte Unternehmen, die sich ihre Position am Markt gesichert haben. Die Menschen, die hier arbeiten, können ihr Leben selbst finanzieren, auf Arbeit tragen sie ihren Teil zu einer erfolgreichen deutschen Volkswirtschaft bei – für sich selbst ergibt sich daraus die Zufriedenheit, eigenverantwortlich zu leben und sinnvoll tätig zu sein.

Im Übrigen sind wir derzeit die einzige Stadt in Sachsen, die über ein unmittelbar an der Autobahn gelegenes, sofort erschließbares Gewerbegebiet dieser Größe verfügt!

Ich geh davon aus, dass es absehbar sehr wichtig sein wird, wirtschaftlich erfolgreich aufgestellt zu sein. Die Zeiten woker Umverteilungsphantasien und Opferinszenierungen sind vorbei. Selbstverantwortung steht wieder vorn an – und das ist gut so. Sein Leben selbst in die Hand zu nehmen, die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln und so zum Erfolg zu gelangen, das ist das Weltbild derer, die voranschreiten. Unsere Stadt ist Teil dieser Philosophie.

Ein solch erfolgreicher Wirtschaftsstandort braucht auch positive Rahmenbedingungen, das versteht sich von selbst. Dennoch bleibt darauf hinzuweisen, dass in unseren Gewerbeunternehmen in den nächsten Jahren viele ältere Arbeitnehmer in Rente gehen und durch jüngere Nachfolger ersetzt werden. Dabei stehen wir deutschlandweit im Wettbewerb um gute Mitarbeiter. Eine junge Familie wird sich nicht nur am Lohn orientieren, sondern vor allem auch an den sogenannten weichen Standortfaktoren: Kitas, Schulen, Freizeitangebote und eben auch solche Dinge, wie Bibliotheken, Bürgergarten und Schwimmbad.

Ein Schwimmbad hat aber auch für unsere Bürgerschaft selbst

eine wichtige Funktion: Gesundheit ist das wichtigste Gut, gerade in einer immer älter werdenden Bevölkerung spielt aktive und bewusste Vorsorge eine besondere Rolle. Schwimmen ist diejenige Sportart, bei deren Betätigung die meisten Muskelbereiche gleichzeitig und gleichmäßig beansprucht werden, die gelenkschonend ist und somit effektiv der Gesunderhaltung und der Mobilität im Alter dient. Die Volkskrankheit Rückenschmerz ist im Wasser gut zu behandeln. Neben Schwimmen ist vor allem auch Aquasport eine gute Möglichkeit, sich in allen Lebenslagen fit zu halten. Älteren Menschen die Möglichkeit einzuräumen, aktiv und gesund an der Gesellschaft teil zu haben, ist ein wichtiger Beitrag für ein gerecht empfundenes Miteinander, für Wertschätzung untereinander und für unseren Standortausweis als familienfreundliche Stadt – die Familie reicht bekanntermaßen von den Kleinkindern bis zu den Großeltern, zu einem erfüllten Leben gehört auch das Erleben eines über die Generationen greifenden Miteinanders.

Die Wertschöpfung, die unser Industriestandort tagtäglich erwirtschaftet, verdient auch eine entsprechende Wertschätzung in seiner Ausgestaltung. Ein Schwimmbad sollte meiner Ansicht dazu gehören.

Selbstredend steht alles unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit. Dafür muss allerdings regelmäßig auch darauf hingewiesen werden, dass aus der Wertschöpfung hier in Stollberg Abgaben und Steuern an Bund und Freistaat erwachsen, die angemessen auch zurückfließen müssen – auch das ist ein Ausfluss gelebter Demokratie. Derzeit wird ein neues Förderprogramm für Gewerbegebiete aufgelegt, das eine Unterstützung von 90 Prozent vorsieht.

Genauso wichtig wie die Wertschöpfung vor Ort sollte aber eben auch die Gesunderhaltung derjenigen sein, die hier gearbeitet haben und die hier täglich für die zukünftige Wertschöpfung eintreten. Man kann den Menschen nicht abverlangen, dass sie nur arbeiten und der Volkswirtschaft als Leistungsbringer zur Verfügung stehen – fairerweise muss man den Leistungsträgern auch angemessene Areale zur Gesunderhaltung zur Verfügung stellen. Wer sieht, wie hoch der jährliche Beitrag unserer Stadt zum Bruttosozialprodukt ist, der erkennt auch, dass die Finanzierung eines Schwimmbades zur Gesunderhaltung derer, durchaus geboten erscheint.

Wir sollten generell wieder stärker dorthin zurückfinden, wo Leistung belohnt wird, anstatt mit der Gießkanne überall Gold verteilen zu wollen. Wer arbeitet, dem soll es gut gehen, wer nicht arbeitet, obwohl er kann, der soll sich nicht zu Lasten der Arbeitenden auf weichen Kissen ausruhen dürfen.

So wurde unser Land nach dem letzten Krieg aus Ruinen wieder aufgebaut und nur so können wir unserem Volk auch wieder eine Perspektive vermitteln. Die Bedingungen am Standort Stollberg sind gut, nutzen wir sie! Lasst uns frohgemut das über Jahrhunderte entwickelte Projekt „Stadt Stollberg“ weiter entwickeln und die Gestaltung unserer Leben wie Fäden in dieses Muster mit einweben!

Glück Auf!



Marcel Schmidt, Bürgermeister

■ **Postanschrift:**

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ **Hausanschrift:**

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

■ **Bürgerservice Stollberg**

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 12 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12 Uhr
Samstag 09:00 bis 11:00 Uhr
(1. und 3. Samstag im Monat)

■ **Wir bitten um Terminabsprache!**

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail: buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ **Fachämter und Stadtkasse**

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

■ **Standesamt**

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

■ **Stadtbibliothek**

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag geschlossen
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail: bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

■ **Folgende Beschlüsse wurden im Stadtrat in öffentlicher Sitzung am 2. Februar 2026 gefasst****Beschlusnummer: 26/002/002**

Beschluss zur Änderung des Stellenplans der Stadtverwaltung Stollberg für das Haushaltsjahr 2026

Beschlusnummer: 26/003/003

Beschluss über den Verzicht auf die Nachzahlung von Betriebskosten 2024 i. H. v. 40.805,20 EUR für das Bürgerbegegnungszentrum „das dörer“ durch die DGS mbH

Beschlusnummer: 26/005/004

Beschluss zur Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2025 und 2026

Beschlusnummer: 26/006/005

Beschluss zur Bestellung des Prüfungsunternehmens für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2025 und 2026 des Eigenbetriebes Stadtwerke Stollberg

Beschlusnummer: 26/007/006

Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe im Jahr 2026 im Budget 29, Wirtschaftsförderung, für die Ansiedlung eines Kinderarztes in Stollberg

Beschlusnummer: 26/009/007

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum Straßen- und Gehwegbau Robert-Koch-Straße zwischen Im Obstgarten und Robert-Koch-Straße 24a in Stollberg

■ **Einladung**

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg/Erzgeb. und Ortsteile sind zu folgenden Sitzungen des Stadtrates herzlich in den Sitzungssaal im Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen:

- **Kultur-, Schul- und Sozialausschuss sowie Verwaltungs- und Finanzausschuss** am 2. März | Beginn: 18:00 Uhr
- **Stadtrat** am 16. März | Beginn: 18:30 Uhr

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK.

Der „Stollberger Stadtanzeiger“ ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Zusätzlich bietet der Verlag den kosten-

freien, digitalen Versand des „Stollberger Stadtanzeiger“ als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an. Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den „Stollberger Stadtanzeiger“ adressiert in den Briefkasten bekommen. Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 · gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

■ Stellenausschreibung



Mitarbeiter (m/w/d) Event- und Veranstaltungsmanagement

Die DGS Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH ist ein verbundenes Unternehmen der Stadt Stollberg und erbringt umfängliche Dienstleistungen in den Bereichen Hausmeister-service, Servicehandwerk, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Betreuung von Kulturstätten sowie Consulting- und betriebswirtschaftliche Leistungen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten Mitarbeiter (m/w/d) im Event- und Veranstaltungsmanagement (Veranstaltungsleitung).

■ Ihre Aufgaben

- Planung, Organisation und Durchführung von Märkten, Festen und Veranstaltungen
- Vertragsbearbeitung sowie Korrespondenz mit Teilnehmenden, Dienstleistern und weiteren Beteiligten
- Programmgestaltung sowie Koordination von Ausstattung, Abläufen und Rahmenbedingungen
- Übernahme der Marktleitung sowie Funktion als Ansprechpartner vor Ort während der Veranstaltungen
- Vor- und Nachkalkulation der Veranstaltungen
- Planung, Koordination und Umsetzung von Werbemaßnahmen
- Mitarbeit in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

■ Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische, verwaltungsbezogene oder vergleichbare Ausbildung
- Idealerweise Erfahrung im Veranstaltungs- oder Eventbereich
- Ausgeprägtes Organisationsgeschick sowie eine strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke und sicheres, freundliches Auftreten
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, auch abends und an Wochenenden
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Engagement

■ Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- ein kollegiales und engagiertes Team,
- Vergütung nach den geltenden betrieblichen Regelungen

■ Bewerbungen richten Sie bitte an:

DGS Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH
Gärtnerieiweg 21, 09366 Stollberg
E-Mail: info@dgs-stollberg.de, Telefon: 037296/7920

■ Hinweis zum Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden nur zum Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet.

Der Bürgerservice informiert

■ Wegfall der Widerspruchsmöglichkeit gegen die Übermittlung von Daten an die Bundeswehr

Seit dem 01.01.2026 ist die Eintragung einer Übermittlungssperre bezüglich der Weitergabe von Daten an das Personalmanagement der Bundeswehr nicht mehr möglich. Grundlage dafür ist eine Änderung im Bundesmeldegesetz (BMG) durch das Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes (WDMoG).

Das bisherige Widerspruchsrecht nach § 36 Abs. 2 BMG entfällt ersatzlos. Bestehende Übermittlungssperren dieser Art werden aufgehoben.

Das bedeutet, dass Meldebehörden künftig wieder Daten aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Folgejahr das 18. Lebensjahr vollenden, an die Bundeswehr übermitteln.

Welche Daten werden übermittelt?

- Familienname
- Vorname
- gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung erfolgt einmal jährlich und dient dem Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

■ Erhöhung der Gebühr für den Personalausweis

■ Warum wird die Gebühr für den Personalausweis angehoben?

Der Gesetzgeber hat in § 31 Absatz 2 des Personalausweisgesetzes festgelegt, dass die Kosten aller Beteiligten an der Leistung für den Personalausweis durch eine Gebühr gedeckt werden soll. Mit der seit 1. Januar 2021 festgelegten Personalausweisgebühr konnten die mittlerweile gestiegenen Kosten in der Kommunal- und Landesverwaltung sowie die gestiegenen Produktionskosten beim Ausweishersteller nicht mehr gedeckt werden. Die Gebühr war somit auf 46,00 EUR anzuheben, um wieder eine Kostendeckung zu erreichen.

Für Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung unter 24 Jahre alt sind, ist weiterhin ein ermäßigter Gebührensatz vorgesehen (27,60 EUR).

Jeder Personalausweis ermöglicht dank des integrierten Online-Ausweises die bequeme, sichere und unkomplizierte Nutzung digital angebotener Dienstleistungen der Verwaltung und Privatwirtschaft. Der Online-Ausweis darf nach Vollendung des 16. Lebensjahrs eingesetzt werden. Zusammen mit einer geeigneten Software – z. B. der AusweisApp – können viele NFC-fähige Smartphones als Lesegerät für den Online-Ausweis verwendet werden.

Gleichwohl bezieht sich die Personalausweisgebühr nur auf die Herstellung der physischen Ausweiskarte.

■ Ist Ihr Online-Ausweis noch nicht aktiviert?

Kontaktieren Sie Ihren Bürgerservice für weitere Informationen. Dort können Sie kostenlos den Online-Ausweis aktivieren lassen und Ihre selbst gewählte, sechsstellige Geheimnummer (PIN) setzen.

■ Der Stollberger Seniorenbeauftragte informiert

Ein Zusammentreffen mit dem Seniorenbeauftragten, Eckhard Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtverwaltung Stollberg, Hauptmarkt 1, statt.

Herr Zimmermann bittet um Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung – er ist unter der Telefonnummer: **037296 87484** erreichbar.

■ Der Stollberger Friedensrichter

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Christoph Jenatschke, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Anmeldungen bitte unter folgender Telefonnummer: 037296 939283.

Eine Vereinbarung ist auch über die E-Mail-Adresse: christoph.jenatschke@friedensrichter.de möglich.

■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro

Stand: 19.02.2026

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
64/25	Stollberg, Kaufland	Geld
65/25	Stollberg, Garagenkomplex Tunnelweg	Fahrrad
01/26	Stollberg, Bücherei	Geldbörse
02/26	Stollberg, Lutherstraße/Höhe Schillerstraße	Brille
04/26	Stollberg, Kaufland	Geld + Kundenkarte
07/26	Stollberg, Kaufland	Uhr
09/26	Stollberg, Kaufland	Geld
15/26	Stollberg, Stadtbibliothek	Geldbeutel

folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S27/25	Stollberg, Lutherstraße, gegenüber AOK ein Schlüssel am kurzen Schlüsselband
S01/26	Stollberg, Ernst-Thälmann-Straße 26 fünf Schlüssel am Schlüsselring
S03/26	Stollberg, Albrecht-Dürer-Straße 88 Autoschlüssel mit QR-Code
S04/26	Stollberg, Auer Straße 17 (WOBEK) drei Schlüssel am Schlüsselanhänger
S05/26	Stollberg, Albrecht-Dürer-Straße 21 vier Schlüssel am kurzen Schlüsselband
S06/26	Stollberg, Herrenstraße 15 ein Schlüssel am Schlüsselring

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.

■ Gewerbeanmeldung

Folgendes neu angemeldete Gewerbe, für welches der Betriebsinhaber mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden ist, wird hiermit bekannt gegeben:

■ Betriebsinhaber

Sanimax GmbH

■ Anschrift des Gewerbes

09366 Stollberg/Erzgeb., Herrenstraße 10

■ Tätigkeit

behinderten- und therapiegerechte Zurichtung, Abgabe und Verkauf von Hilfsmitteln gemäß § 126 SGB V; Abgabe und Verkauf aller sonstigen Sanitätsartikel; Import, Export, Handel und Herstellung von Produkten, insbesondere Eigenmarken, die direkt oder indirekt mit Sanitätsartikeln in einem Zusammenhang stehen, einschließlich Software

■ Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Thierfeld/Hartenstein mit anschließendem Jagdessen

Am **Freitag, dem 13.03.2026** findet um **19:30 Uhr** im „Gasthaus Thierfeld“ („Dreimädelhaus“), Hartensteiner Straße 122, OT Thierfeld, die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Thierfeld/Hartenstein statt. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
 2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
 3. Kassenbericht des Kassenführers
 4. Bericht des Rechnungsprüfers
 5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
 6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
 7. Beschluss über die Änderung der Satzung:
§13 „Öffentliche Bekanntmachungen“
 8. Informationen der Unteren Jagdbehörde und der Jagdpächter
 9. Pachtauszahlung
 10. Anfragen und Sonstiges
 11. Jagdessen
- Der Vorstand

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN



ab 8:00 Uhr

STOLLBERGER
WOCHEN
Markt

• JEDEN MITTWOCH •
zwischen Hauptmarkt & Herrenstraße

www.stollberg-erleben.de



HÖR' GENAU HIN!

TELEFONBETRUG kann jeden treffen.

»Der Anruf kam mir komisch vor. Da habe ich lieber aufgelegt.«

FRIEDRICH, 80

POLIZEI
Sachsen

Das Ordnungsamt informiert

■ Hexenfeuer 30. April 2026 – Allgemeine Vorinformationen

■ Zentrale Hexenfeuer

Für alle Bürger, die kein eigenes Traditionsfeuer abbrennen, besteht auch in diesem Jahr die Möglichkeit, ihr naturbelassenes Holz am zentralen Hexenfeuer Stollberg auf dem Skihang am Wasserturm abzugeben. Zur Holz-Annahme stehen am 25. April in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und am 27. April von 14:00 bis 18:00 Uhr Mitarbeiter der Stadt bereit. Auch in den Ortsteilen Beutha, Raum und Oberdorf besteht die Möglichkeit, Holz abzugeben oder abholen zu lassen.

In **Beutha** findet die Annahme von Baumschnitt und Reißig am 25. April von 08:00 bis 14:00 Uhr am „Lemke-Gut“ statt. Auch eine Haustür-Abholung ist möglich. Dazu wird um vorherige Absprache mit Herrn R. Lemke (Mobiltelefon: 0179 4561873) oder Herrn P. Schmidt (Mobiltelefon: 0152 02193203) gebeten.

In **Raum** besteht die Möglichkeit, am 25. April von 09:00 bis 16:00 Uhr Baumschnitt, Reißig und unbehandeltes Holz für das örtliche Hexenfeuer am Pfüllerteich in Raum abzugeben.

In **Oberdorf** besteht die Möglichkeit, am 27. April ab 15:00 Uhr im Dorfzentrum am Badeteich Oberdorf Baumschnitt und Reißig abzugeben.

Im Ortsteil **Gablenz** besteht in diesem Jahr keine Möglichkeit zur Abgabe von Holz und Baumschnitt. Ein örtliches Hexenfeuer findet in diesem Jahr am Feuerwehrweg in Gablenz statt.

Bitte verbringen Sie Ihr Holz ausschließlich zu den Annahmetagen innerhalb der angegebenen Zeiträume zum zentralen Hexenfeuer.

Wir bitten darum, ausschließlich naturbelassenes, trockenes Holz und keine Wurzelstücke, Gartenabfälle, Möbelteile und andere schwer brennbare oder behandelte Materialien anzuliefern. Ungeeignete Materialien werden abgelehnt.

Die illegale Entsorgung von Müll und Abfällen auf dem Hexenfeuer wird zur Anzeige gebracht. Dies gilt auch für alle privaten Hexenfeuer, unabhängig von einer amtlichen Genehmigung.

Die Veranstaltungszeiten für die öffentlichen Hexenfeuer werden separat veröffentlicht.

■ Antrag

Das Antragsformular ist im Bürgerservice oder auf www.stollberg-erzgebirge.de unter Navigationspunkt Service/Formulare → Antrag Hexenfeuer erhältlich. Der Antrag kann bis einschließlich **20. April 2026** per Post oder per E-Mail gesendet sowie persönlich im Bürgerservice abgegeben werden.

Für das Genehmigungsverfahren per E-Mail senden Sie bitte den ausgefüllten Antrag an:
ordnungsamt@stollberg-erzgebirge.de

Das Antragsformular zum Ausschneiden sowie weitere Informationen zur Durchführung eines genehmigungspflichtigen Traditionsfeuers finden Sie in der nächsten Ausgabe des „Stollberger Stadtanzeigers“.

STATISTISCHES
LANDESAMTFreistaat
SACHSEN

■ Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2026 gestartet

Seit Anfang 2026 erfolgt im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – die Durchführung des jährlichen Mikrozensus. Diese „kleine Volkszählung“ ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20.000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Im Mikrozensus sind zudem international abgestimmte Fragen integriert. Das ermöglicht zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa zu vergleichen. Neben jährlich wiederkehrenden Themen werden im Mikrozensus auch wechselnde Inhalte erhoben. Im Jahr 2026 sind das zusätzliche Fragen zur Wohnsituation der Menschen.

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens Gebäude ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal in die Befragung (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) einbezogen.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte als Telefoninterview. Im Vorjahr nutzten rund 69 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden.

■ Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2024 für Sachsen:

- In 19 Prozent der sächsischen Haushalte leben Kinder unter 18 Jahren.
- Für 45 Prozent der Bevölkerung ist die eigene Erwerbstätigkeit die Haupteinkommensquelle.
- Über 80 Prozent der Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

■ Auskunft erteilt:

Frau Teige, Telefon: 03578 33-2130,
E-Mail: mikrozensus@statistik.sachsen.de

BÜRGERUMFRAGE ZUR FORTSCHREIBUNG INSEK STOLLBERG



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Stollberg,

die Stadt Stollberg hat mit der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) begonnen. Es hat das Ziel, als übergreifende Strategie einen Handlungsrahmen für alle möglichen Entwicklungsprozesse in der Stadt zu erarbeiten. Darüber hinaus ist es Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln.

Im Rahmen der Fortschreibung möchten wir erfahren, wie Sie als Bürger Ihre Stadt wahrnehmen, bewerten und welche Ideen Sie für die zukünftige Entwicklung der Stadt haben. Als Einwohner vor Ort wissen Sie, was Stollberg lebenswert macht und wo es Probleme gibt. Mit Ihrer Teilnahme an der Umfrage können Sie so an der Gestaltung der Stadt mitwirken.



Sie können bis zum 2. April 2026 an der Umfrage digital im Beteiligungsportal der Stadt Stollberg teilnehmen (<https://mitdenken.sachsen.de/1061491>) oder den im Stadtanzeiger abgedruckten Fragebogen ausfüllen und der Stadtverwaltung (Hauptmarkt 1) zukommen lassen.

Die Ergebnisse werden anonym ausgewertet und dienen als Grundlage für die Erarbeitung des INSEK. Im Sommer ist eine Bürgerwerkstatt geplant, in deren Rahmen auch Inhalte des Fragebogens vertieft werden. Der Termin wird vorher im Stadtanzeiger sowie im Internet veröffentlicht.

Wenn Sie Fragen zur Erhebung oder zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept haben, können Sie sich gerne an die verantwortlichen Bearbeiter der Umfrage, Herrn Woidtke (l.woidtke@stollberg-erzgebirge.de / 037296 94157) oder Herrn Ritschl-Traun (nritschltraun@wgs-sachsen.de / 0371 3557026) wenden.

Wie lange **wohnen** Sie bereits in Stollberg?

seit Jahren

Wie beurteilen Sie die **Lebensqualität** in Stollberg?

- ☐ sehr hoch ☐ hoch ☐ mittel
☐ gering ☐ sehr gering

Mit welchen **drei Eigenschaften** würden Sie Stollberg beschreiben?

Ich lebe sehr gern in Stollberg und fühle mich mit meiner Stadt verbunden.

- ☐ trifft voll und ganz zu ☐ trifft eher zu ☐ teils teils
☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft überhaupt nicht zu

Wie beurteilen Sie die Entwicklung von Stollberg?

in den **vergangenen 10 Jahren**

- ☐ sehr positiv
☐ eher positiv
☐ neutral
☐ eher negativ
☐ sehr negativ

Wie zufrieden sind Sie mit den einzelnen Aspekten in den Bereichen **Wohnen und Bauen** in Stollberg?

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
allgemeines Wohnungsangebot	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Angebot an Sozialwohnungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Angebot an großen Wohnungen (ab 4-Raum)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Angebot an Bauplätzen für Eigenheime	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Sanierungsgrad der Gebäude	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Fördermöglichkeiten für Gebäudesanierung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Internetgeschwindigkeit	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Bitte schätzen Sie die folgenden Aspekte der **wirtschaftlichen Entwicklung** in Stollberg ein.

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
Arbeitsplätze	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Einkaufsmöglichkeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Dienstleistungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Gewerbeflächenangebot	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Innovationskraft	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Wie zufrieden sind Sie mit den einzelnen Aspekten im Bereich **Tourismus** in Stollberg?

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
touristische Angebote allgemein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
touristischer Einzelhandel	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Gastronomie	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Veranstaltungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Wanderwege	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Radwege	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Wo sehen Sie Bedarfe bei den **touristischen Angeboten**?



Wie zufrieden sind Sie mit den einzelnen Aspekten in den Bereichen Daseinsvorsorge, Kultur und Freizeit in Stollberg?

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
Kitas	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Schulen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Sportanlagen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Spielplätze	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Freizeitmöglichkeiten allgemein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Kultureinrichtungen allgemein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Areal Stalburc/ Schloss Hoheneck	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Alter Schlachthof	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bürgergarten	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Belegung der Innenstadt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Arztpraxen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Erzgebirgsklinikum	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Angebot an Pflegeeinrichtungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Angebote für Hilfsbedürftige	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vereinsleben/ -angebot	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
gesellschaftlicher Zusammenhalt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Veranstaltungen, Feste etc.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Wie zufrieden sind Sie mit den einzelnen Aspekten in den Bereichen Wohnumfeld, Grünflächen und Mobilität in Stollberg?

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
Anzahl und Lage der Grünflächen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Pflege und Zustand der Grünflächen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Zustand und Belegung der Kleingartenanlagen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Klimaschutzmaßnahmen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ordnung und Sicherheit	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Zustand von Straßen und Gehwegen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Parkmöglichkeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Verkehrsführung innerhalb der Stadt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Busverbindungen innerhalb der Stadt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bahn- und Busanbindung ins Umland	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Radwege innerhalb der Stadt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Radwege ins Umland	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Welche Erfahrung haben Sie mit unserer Stadtverwaltung, in Bezug auf...

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
die Erreichbarkeit von Mitarbeitern?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
die Kommunikation von Mitarbeitern?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
die Bearbeitung von Anliegen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
den allgemeinen Informationsfluss (Presse, Homepage, Soziale Medien)?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Wie häufig nutzen Sie die genannten Verkehrsmittel?

1 = täglich ... 6 = nie, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
zu Fuß	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Fahrrad	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
ÖPNV	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Taxi	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Auto	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Wo sehen Sie Bedarf zur Errichtung von Straßen, Rad- und Wanderwegen bzw. zum Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes?**Wo sehen Sie Bedarf zur Entwicklung des ÖPNV-Angebotes (Bus und Bahn)?****Welche Projekte können Sie sich im Bereich Umwelt/ Klima/ Grünflächen vorstellen?****Stellen Sie sich vor, Ihnen stehen für die Entwicklung der Stadt in den nächsten 5 Jahren 1 Million Euro zur Verfügung. Welche Projekte würden Sie umsetzen?**

Zum Schluss bitten wir Sie noch um wenige Angaben zu Ihrer eigenen Person. Diese werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Geschlecht
☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Alter
☐ unter 18 Jahre ☐ 18-25 Jahre ☐ 26 bis 40 Jahre
☐ 41 bis 55 Jahre ☐ 56 bis 65 Jahre ☐ über 65 Jahre

Ich wohne in
☐ Stollberg ☐ Beutha ☐ Gablenz
☐ Hoheneck ☐ Mitteldorf ☐ Oberdorf
☐ Raum ☐ andere

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Unterstützung!



TAG DES GESUNDHEITSAMTES

VIELFALT FÜR GESUNDHEIT

Samstag, den 21. März 2026
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Landratsamt Erzgebirgskreis
Öffentlicher Gesundheitsdienst
Wettinerstraße 61
08280 Aue-Bad Schlema

DIE VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS UND FÜR ALLE ZUGÄNGLICH

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUKUNFT – MEINE ZUKUNFT

Öffentlicher Gesundheitsdienst
Schützt. Hilft. Klärt auf.

Ihre Teilnahme wird honoriert durch Gewinne bei der
Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Erkrankungen sind für Kinder und
Jugendliche ein besonderes
Risiko.

SACHSEN

We want you!

Du liebst Musik?

Du beherrschst ein Instrument?

Du spielst gern in einem Ensemble
mit unkomplizierten Leuten?

Du hast zwei mal im Monat Zeit
für eine Probe im Bürgergarten?

Du willst bei uns mitspielen?

Solltest Du mindestens 3 der Fragen mit einem
kräftigen JA! beantworten können, dann melde Dich
bitte unbedingt bei uns: sks.stollberg@gmail.com

Bürgergarten Stollberg
Hohensteiner Straße 16
09366 Stollberg
Fon +49 37296 54280

STADTKAPELLE STOLLBERG



Stollberg EPN Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg

STEPHAN SCHULZ
3D KAMERA SYSTEM

SÜDTIROL

DOLOMITEN

IM ZAUBERREICH DER
LEUCHTENDEN BERGE



3D

10.03.2026 | 19:00 UHR LIVE

BÜRGERGARTEN STOLLBERG
Hohensteiner Straße 16
09366 Stollberg

Produkt, Vertrieb und Vertrieb: www.schulz-3d.de

Hohensteiner Straße 16 | 09366 Stollberg

Bürgergarten
STOLLBERG

Schwungvolle
Rhythmen
zum Tanzen &
Träumen

So | 22.03.2026 | 15:00 Uhr

Tanztee

Tanzmusik mit Axel

EPN Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg Stollberg

Alle Infos unter www.buergergarten-stollberg.de

TERMINE OX LOKALRUNDE WIR



PARTNER VERMIETUNG KONTAKT

HISTORISCH. RUSTIKAL. INDIVIDUELL.

ZUR EVENTVORSCHAU

MUSIKERSTAMMTISCH OX

WANN: 13.03. AB: 20:00

Der Musikerstammtisch eröffnet das neue Jahr und lädt alle Musikbegeisterten ein, gemeinsam kreativ zu werden. Ob Instrumentalisten, Sängerin oder einfach Musikliebend - hier trifft man auf Gleichgesinnte, kann sich austauschen, jammen und neue musikalische Impulse sammeln.

Der Abend bietet reichlich Raum für Jam Sessions, kreative Begegnungen und musikalische Experimente - offen für jedes Niveau und jedes Instrument.

Kommt vorbei, bringt eure Ideen und euer Instrument mit und erlebt einen musikalischen Abend voller Energie und Austausch!

EINTRITT freiwillig

13.03. FREITAG 20:00-00:00UHR
EINLASS 19:30UHR

MUSIKERSTAMMTISCH
IMPROVISATION | JAM SESSION | NETZWERKEN

Der Musikerstammtisch eröffnet das neue Jahr und lädt alle Musikbegeisterten ein, gemeinsam kreativ zu werden. Ob Instrumentalisten, Sängerin oder einfach Musikliebend - hier trifft man auf Gleichgesinnte, kann sich austauschen, jammen und neue musikalische Impulse sammeln.

Der Abend bietet reichlich Raum für Jam Sessions, kreative Begegnungen und musikalische Experimente - offen für jedes Niveau und jedes Instrument.

Kommt vorbei, bringt eure Ideen und euer Instrument mit und erlebt einen musikalischen Abend voller Energie und Austausch!

EINTRITT freiwillig

20. MÄRZ **FINEST MENSTRIP OPEN 21:00**

MADELS ABEND
DIE ULTIMATIVE LADIESNIGHT

Alter Schlachthof
SCHLACHTHOFSTR. 7, 09366 STOLLBERG

WWW.MADELSABEND.PARTY

20.03. FREITAG 21:30-02:30UHR
MADELSABEND EINLASS 21:00UHR

MADELSABEND - Die ultimative Ladies Night

Am 20. März heißt es raus aus dem Alltag, rein ins Vergnügen!

Schnapp dir deine Mädels und erleb eine Nacht, die ihr nicht vergesst!

Tickets & Infos über den QR-Code

28.02. SAMSTAG 21:30-02:30UHR
80er / 90er Party EINLASS 21:00UHR

BACK IN TIME - 80s & 90s
Zeitreise an, Alltag aus!
Wir bringen euch die größten Hits, die besten Vibes und pure Nostalgie zurück auf die Tonfläche.

VVK: 11 €
AK: 15 €
Tickets: [sportboxtickets](https://www.sportboxtickets.de)

07.03. SAMSTAG 14-18UHR
UP-CYCLING: UPCYCLE FIGURES EINLASS 13:30UHR
WORKSHOP | KREATIVITÄT

Aus Holz, Kork und anderen Materialien entstehen bei uns fantasievolle Figuren und Tiere. Ob verspielt, schlicht oder ganz individuell - ihr gestaltet euer eigenes kleines Kunstwerk.

Gut zu wissen:

- Ihr könnt eure Objekte, Materialien, Werkzeuge mitbringen
- Anmeldung ist empfehlenswert
- Das Thema ist nicht bindend
- Ihr könnt auch einfach nur mit schnappen kommen
- Die Workshops sind kostenlos

Um am Workshop teilnehmen zu können oder ihr Fragen zum Workshop habt, meldet euch unter up-cycling@schlachthof-stollberg.de oder mit einer DM bei Instagram <https://www.instagram.com/upcycling.stollberg/> an. Ihr erhaltet dann eine Bestätigung oder Antwort.

Anmeldung bis zum 04.03.2026.

27.03. SAMSTAG 17:00-21:00UHR
TEENIE DISCO EINLASS 16:30UHR
CHARTS | POP | HIP HOP | EDM

Du bist zwischen 12 und 16 Jahren alt und möchtest dich mal wieder zu deinen Lieblingsongs bewegen? Dann komm zur coolsten Teenie - Disco in der Umgebung! Freue dich auf kräftige Bässe, coole Lichteffekte und echte Club-Vibes! Das wird unvergesslicher Abend!

Eintritt
AK: 5,00 €
Einwilligungserklärung der Eltern erforderlich



ADRESSE

Alter Schlachthof Stollberg
Schlachthofstraße 7
09366 Stollberg

GEÖFFNET

Mi • 15-19:00 Uhr
Fr • 18-23:00 Uhr
+ sowie bei Events

HIR NACH!



FRAGEN?

E-Mail senden

VERMIETUNG

LOKALRUNDE

WIR

PARTNER

**Veranstaltungen
März 2026**

Datum	Uhrzeit	Stück
Fr, 13.03	10.00	„Vom Fischer und seiner Frau“
Sa, 14.03	16.00	„Vom Fischer und seiner Frau“
Fr, 20.03	10.00	„Der Besuch der alten Dame“
Sa, 21.03	16.00	„Der Besuch der alten Dame“
Fr, 27.03	10.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Sa, 28.03	16.00	„Des Kaisers neue Kleider“

Areal Stalburg Hoheneck | An der Stalburg 6-7 | 09366 Stollberg
www.theater-burattino.de | info@theater-burattino.de
Tel.: 037296 - 87 1 55 | tpz_burattino



UPCYCLING WORKSHOPS
~ MÄRZ | APRIL ~

SA | 07.03. | UPCYCLE FIGURES! | 14-18 UHR
ANMELDUNG BIS 04.03.26

SA | 18.04. | VOGELHAUS & CO. | 14-18 UHR
ANMELDUNG BIS 15.04.26

WEITERE INFOS & ANMELDUNG
SCHLACHTHOFSTRASSE 7 | 09366 STOLLBERG
UP-CYCLING@SCHLACHTHOF-STOLLBERG.DE
UPCYCLING.STOLLBERG

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 3, Jahrgang 2026 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 29. März 2026**. Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 13. März 2026**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: **stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de** zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der **13. März 2026**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0 | E-Mail: **anzeigen@riedel-verlag.de**
Internet: **www.riedel-verlag.de**

Edelsteinschau in der Jugendherberge Hormersdorf/Erzgebirge

Zum **33. Mal** heißt es am **29. März 2026** „Tauschtag der Sächsischen Achatssammler“. In der Jugendherberge Hormersdorf am Geyerischen Teich zeigen von 09:00 bis 14:00 Uhr Sammler ihre Schätze in Form von Achat, Amethyst und versteinertem Holz, hier kann geschaut und auch gekauft werden. Die Gäste kommen aus ganz Europa und den USA. Am Samstag vor der Börse wird ein Vortrag organisiert. Für Kinder gibt es wieder eine „Edelsteinrallye“, ab 11:00 Uhr kann im Saal das Rätselblatt abgeholt werden und jeder bekommt einen Edelstein mit nach Hause. Mit etwas Glück gibt es den Hauptpreis! Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl sorgt die Jugendherberge. www.achatboerse-hormersdorf.de

Kreativcafé ¿Kaputt? am 2. März 2026

Das Kreativcafé ¿Kaputt? ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten Helfern. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstraße 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 bis 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.

Tor zum Erzgebirge e.V.
Geschäftsstelle Regionalmanagement

Untere Hauptstraße 2
09376 Oelsnitz/Erzgeb.
www.tor-zum-erzgebirge.de



@torzumerzgebirge

Der Verein ist eingetragen beim
Amtsgericht Chemnitz unter VR 5733.
Vorstandsvorsitzender: Bürgermeister Sascha Thamm
Geschäftsführer: Christian Scheller

**KREATIVCAFÉ
¿KAPUTT?**

**2. MÄRZ
2026**

15:00 BIS 18:00 UHR
GEMEINSAM REPARIEREN!

WEITERE INFOS:
DIE HANDYKAMERA AUF DEN QR-CODE HALTEN

Veranstaltungsart:
Geschäftsstelle Tor zum Erzgebirge e.V.
Untere Hauptstr. 2, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Parkplätze an der Stadthalle Oelsnitz

VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS

STADT STOLLBERG 2026

SAVE
THE
DATE

28.02.	80er/90er Party	Alter Schlachthof
13.03.	Musikerstammtisch	Alter Schlachthof
13.03.	Forum Hoheneck	Gedenkstätte Hoheneck
19.03.	Sandtheater On Tour: Der kleine Prinz	Bürgergarten
20.03.	Mädelsabend	Alter Schlachthof
26.- 28.03.	Erzgebirgsrallye	Innenstadt und Ortsteile
25.03.	Osterbrunnenschmücken	Hauptmarkt
27.03.	Teenie Disco	Alter Schlachthof
19.04.	Frühlingskonzert: Bandonionverein Carlsfeld e.V.	Bürgergarten
23.04.	Welttag des Buches: Krimi-Lesung mit Anett Steiner	Stadtbibliothek
30.04.	Lampionumzug & Hexenfeuer	Hauptmarkt, Skihang
01.05.	Stadtlauf	Waldteichgelände
09.05.	Sensenkurs	Streuobstwiese Auer Str.
21.05.	Forum Hoheneck	Gedenkstätte Hoheneck
29.05.	Tag der Nachbarn	in eurer Nachbarschaft
29.05.	Grillabend mit Livemusik	das durer
30.05.	Rock'A'lympics Festival	Pionierpark
01.06.	Kindertagsfest	das durer
12.06.	Grillabend mit Livemusik	das durer
13.06.	Aktionstag des Frauenkreises der ehem. Hohneckerinnen e.V.	Gedenkstätte Hoheneck
21.06.	Fête de la Musique	Stadtgebiet
26.- 27.06.	Park:Rendez:Vous	Marienpark
22.06.-15.08.	Stollberger Lesesommer & Buchsommer Sachsen	Stadtbibliothek
12.07.	Familienwanderung	Stollberg
22.08.	Sächsischer Familientag	ggf. Hauptmarkt
04.09.	Sommerfest mit DJ Thomas D.	das durer
06.09.	Freizeitradtour	Beginn auf Hauptmarkt
12.09.	20. Einkaufsnacht des Gewerbevereins	Innenstadt
03.- 04.10.	Bauernmarkt inklusive Imkertag	Innenstadt
22.10.	Lesung mit Ines Körner "Mama bringt die Wäsche"	Stadtbibliothek
31.10.	Obstbaumschnittkurs	Streuobstwiese Zwickauer Str.
31.10.	Hans Joachim Heist - Noch'n Gedicht	Bürgergarten
31.10.	Halloween-Party	das durer
05.11.	Lesebühne des Vereins Literatur im Erzgebirge	Stadtbibliothek
28.11.	Musikalischer Weihnachtszauber	Bürgergarten
29.11.	Pyramidenanschieben	Hauptmarkt
29.11.- 13.12.	25. Schwibbogensausstellung	St.-Jakobi-Kirche
04.- 06.12.	Weihnachtsmarkt	Innenstadt
10.12.	Uwe Steimle	Bürgergarten
13.12.	Wintergrillen mit Livemusik mit Traveler	das durer

Änderungen vorbehalten

WWW.STOLLBERG-ERLEBEN.DE

STL
STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

■ Erster Malwettbewerb der Partnerstädte

Gemeinsam mit unserer französischen Partnerstadt Montigny-en-Gohelle laden wir Euch herzlich zu einem Malwettbewerb ein – alle dürfen mitmachen!

Thema: „Landschaft oder Stadtbild in Stollberg/Erzgebirge“

Zeigt unserer Partnerstadt, wie schön Stollberg ist, und bringt Eure Lieblingsorte auf's Papier!

■ Wie könnt Ihr teilnehmen?

Teilnahme nach Altersgruppen:

- Kinder (6 bis 11 Jahre): DIN A4
- Jugendliche (12 bis 18 Jahre): DIN A3
- Erwachsene: DIN A3

■ Abgabeschluss:

9. Mai (Europatag) in der Stadtbibliothek Stollberg

■ WICHTIG:

Bitte schreibt auf die Rückseite Eures Bildes: Name und Vorname, Alter sowie Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

■ So geht's weiter:

Alle Kunstwerke werden fotografiert und an unsere Partnerstadt geschickt. Dort werden sie bewertet und die Gewinner ausge-

wählt. Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen! Freut Euch auf eine kleine Überraschung aus unserer Partnerstadt. Also ran an die Farben – wir freuen uns auf eure Kunstwerke!

■ Kreativ werden in der Bibliothek!

Bis zum 3. März könnt Ihr zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek den Kreativ-Raum in der oberen Etage nutzen. Dort stehen Euch verschiedene Mal- und Bastelmaterialien kostenlos zur Verfügung.

■ An folgendem Tag ist Frau Antje Ludwig vor Ort und hilft Euch mit Tipps, Ideen und kreativer Unterstützung:

2. März: 15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Stollberg, Schillerplatz 2, 09366 Stollberg

■ Hinweis:

Mit der Teilnahme am Malwettbewerb erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass die eingereichten Kunstwerke an die Partnerstädte weitergeleitet sowie im Anschluss für den Druck von Postkarten (Spendenaktion zugunsten eines Vereins für Krebshilfe) verwendet werden dürfen.

Ab Montag, 11. Mai können alle eingereichten Kunstwerke wieder in der Stadtbibliothek Stollberg abgeholt werden.



**AKTUELLE INFORMATIONEN IMMER AUF UNSERER HOMEPAGE:
WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE**



■ Projekt: „Hort der Gefühle“ Kinderland 2000 GmbH

Im Hort am „Park der Sinne“ die Welt der Emotionen entdecken.

Kennen Sie das? Manchmal sind wir so geladen, wie ein Gewitter. Manchmal strahlen wir, wie die Sonne. Und ab und zu fühlen wir uns grau, wie eine Regenwolke. Die Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen ist ein wichtiger Baustein unserer pädagogischen Arbeit. In unserem neuen Projekt im Hort „am Park der Sinne“ Kinderland 2000 dreht es sich für die nächsten Wochen, um all das, was wir im Inneren spüren.

Wie fühlt es sich an „mutig zu sein“, was bedeutet eigentlich „Scham“ und warum bin ich manchmal „neidisch“? Jede Klassenstufe legt dabei ihr eigenes Tempo vor. Von Gesprächskreisen, Buchlesungen, Bastelarbeiten und Kunstwerken in unserem Atelier bis hin zu „Streitschlichtergesprächen“ im Garten. Trotzdem gibt es Dinge, die man nicht sofort aussprechen möchte. Deshalb werden wir im Rahmen unseres Projekts einen Kummerkasten ins Leben rufen. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, ihre Sorgen, Wünsche und Ärgernisse „einzuwerfen“. Gemeinsam schauen wir regelmäßig hinein und finden Lösungen.

■ „Gefühle sind wie Besucher“

Sie kommen und gehen aber wir entscheiden, wie wir mit ihnen umgehen. Unser Ziel ist es, die Empathie der Kinder zu stärken, ein respektvolles, unterstützendes Miteinander in der Gruppe zu festigen und Mut zu entwickeln, die eigenen Bedürfnisse klar auszudrücken.

Wenn Kinder lernen, sich in andere hineinversetzen zu können, legen sie das Fundament für eine Gemeinschaft ohne Ausgrenzung.

Foto/Text: Stephanie Buch



■ Neues aus den Kitas der Lebenshilfe Stollberg



■ „Hereinspaziert in den Winterzirkus“ ...

... so hieß es im Januar in unserer Kita „Sonnenkäfer“ bei den „Schmetterlingen“. Eingeladen wurden die anderen Gruppen zu einem großartigen Zirkuserlebnis mit Tanz, Artistik, Zauberei, Tierdressuren, Clownerie und Vielem mehr. Die Ansage des Zirkusdirektors war ebenso auf das Programm abgestimmt wie die Musik, Kostüme und Dekoration. Auch Popcorn, Getränke und Leuchtstäbe fehlten nicht. Das tolle Zusammenspiel der kleinen Künstler versetzte die Zuschauer in Staunen und wurde mit einem unglaublichen Applaus belohnt. Man kann nur ahnen, wie viel Mühe und Aufregung im Vorfeld bei allen Beteiligten dabei war. Die Kinder hatten ihre Aufgaben selbst ausgewählt und sich nach ihren individuellen Talenten beteiligt.



Das macht Projektarbeit aus und Kinder stark!

K. Schulze
Kita-Leitung



■ Winterzauber im Kindergarten „Gänseblümchen“ – wenn Kälte Herzen erwärmt

Der Winter hat den Kindergarten „Gänseblümchen“ in Stollberg nicht nur mit frostigen Temperaturen und glitzernden Schneeflocken besucht, sondern auch mit einer Fülle an Ideen, die Kinderaugen zum Leuchten gebracht. Unter dem Motto „Den Winter mit allen Sinnen erleben“ verwandelten die Gruppen „Schmetterlinge“, „Hasen“, „Igel“ und „Füchse“ die kalte Jahreszeit in ein buntes Abenteuer, jede auf ihre ganz eigene unverwechselbare Weise.

„Die Hasen“ ließen ihrer Kreativität freien Lauf, als würden sie mit Pinsel und Papier den Winter selbst neu erfinden. „Die Schmetterlinge“ hüpfen fröhlich durch Geschichten und Spiele, die selbst den kältesten Tag erwärmen. Auch Schneeflocken aus Papier und Schneebälle mit lustigen Gesichtern sind in den letzten Wochen entstanden. „Die Igel“ kuschelten sich in gemütliche Bastelstunden und tolle Wintersachen sind entstanden. Gleichzeitig wurde gebacken. „Die Füchse“ haben mit schlauser Neugier die Geheimnisse von Eis, Schnee und Wintertieren erforscht. Es wurden ein Schneemann und eine Höhle gebaut und der Rodelhang in Beschlag genommen.

Ein wöchentlicher Höhepunkt ist wie immer die „Kinderwerkstatt“, die immer am mittwochs stattfindet. Hier wurde gesägt, geklebt, gemalt und gelacht. Schneelandschaften aus Papier, kleine Winterfiguren und Experimente mit gefrorenem Wasser machten deutlich: Lernen kann genauso spannend sein wie eine Schlittenfahrt bergab. Für die Vorschüler der „Schmetterlingsgruppe“ steht im Februar ein kulturelles Highlight bevor: Der Besuch des Theaterstücks „Hänsel und Gretel“ im „BURATTINO“. Ein Ausflug, der nicht nur die Fantasie beflügelt, sondern auch zeigt, dass Märchen Herzen genauso erwärmen können, wie eine Tasse Kakao nach einem Schneespaziergang. Und dann, als krönender Abschluss der Winterzeit, wurde es bunt, laut und fröhlich: Die große Faschingsparty im gesamten Kindergarten. Ein Tag, an dem Prinzessinnen mit Piraten tanzen, Superhelden mit Feen lachen und der Winter selbst wahrscheinlich vor Freude dahinschmilzt.

So zeigte der Winter im Kindergarten „Gänseblümchen“, dass diese Jahreszeit nicht nur von Kälte geprägt war, sondern ebenso von Wärme, Kreativität und Gemeinschaft, indem der Schnee in Geschichten, Kunstwerken und Erinnerungen verwandelt wurde.



■ Mehr Artenvielfalt in unserer Region – mit deiner Spende!

Honig ist lecker, aber Bestäuber sind überlebenswichtig – für Biodiversität, Ernten und unsere Landschaft. Mit „Imkern auf Probe“ ermöglichen wir Menschen eine Saison lang, praxisnah und begleitet am Bienenvolk mitzuarbeiten – ohne teure Anschaffungen und mit echter Unterstützung. So entsteht Umweltwissen, dass in Familien, Gärten und in die Region weiterwirkt.

Die Spendenaktion läuft bis zum **8. März 2026**. Jeder Beitrag zählt!

Erfahre mehr zum Projekt und unterstütze unter <https://www.99funken.de/imkern-auf-probe>

Imkerverein Stollberg e.V. www.imkerverein-stollberg.de
Grüner Pfad Stollberg www.gruener-pfad-stollberg.de



Erbblühen • Lernen • Erleben



■ 61. ADAC Rallye Erzgebirge vom 26. bis 28. März 2026 in Stollberg

Vom 26.03. bis 28.03.2026 feiert die Deutsche Rallye Meisterschaft (DRM) ihren Auftakt bei der 61. ADAC Rallye Erzgebirge. Der veranstaltende Chemnitzer AMC e.V. im ADAC setzt alles daran, hochklassigen Motorsport bieten zu können.

In der Stadt Stollberg werden das Rallyezentrum, der Serviceplatz, sowie der Ehrenstart und die Zieldurchfahrt eingerichtet, wobei es zu Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen kommt:

- vom 26. März 2026, 08:00 Uhr bis 28. März 2026, 24:00 Uhr die Straße incl. Parkplätze vor dem Kulturbahnhof gesperrt
- vom 26. März 2026, 08:00 Uhr bis 28. März 2026, 24:00 Uhr Tunnelweg, An der Bibliothek, Schillerplatz, Fahrschulübungsplatz incl. Zufahrten und Wege zum ehemaligen Sportlerheim und der Schillerplatz
- vom 26. März 2026, 08:00 Uhr bis 28. März 2026, 24:00 Uhr Parkstellflächen Bürgerpark
- am 27. März 2026, 12:30 Uhr bis 20:45 Uhr zum Ehrenstart der Teilnehmer Rathausstraße sowie Teile des Marktes
- am 28. März 2026, 16:00 Uhr bis 22:45 Uhr zum Zieleinlauf der Teilnehmer Rathausstraße sowie Teile des Marktes

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Tipp: Das Programmheft zur 61. ADAC Rallye Erzgebirge mit detaillierten Streckenskizzen, Zeitplan, Teilnehmerliste und allen wichtigen Informationen wird ab Donnerstag, 20.03.2025 an den vier Tankstellen im Stadtgebiet Stollberg und in Niederdorf angeboten. Vorverkaufsstellen finden sie unter:

www.erzgebirgsrallye.de/zuschauer/vorverkauf

Wir als Veranstalter würden uns freuen, Sie als Bürger der Stadt Stollberg zur ADAC Rallye Erzgebirge begrüßen zu dürfen.

Text und Fotos: Denny Michel

(Presse- & Öffentlichkeitsarbeit ADAC Rallye Erzgebirge)



■ Veranstaltungen im Begegnungszentrum „das Dürer“



- **Hausleitung:** Telefon: 037296/932311, Fax: 037296/932312
E-Mail: post@dasduerer.de, Internet: www.dasduerer.de
- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Café „dürer“:** Telefon: 037296/932319
Dienstag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Verein „groß & klein“ e.V.:** Telefon: 037296/932321
Kinder-Freizeit-Treff
Neu! Montag-Freitag: 14:00 bis 17:00 Uhr
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon: 037295/51326
- **Sozialverband VdK (nur mit Anmeldung !!!)**
Telefon: 03733/42352, Telefon: 03771/258888,
Telefon: 0371/33400
Jeden 2. Mittwoch im Monat: 09:00 bis 11:00 Uhr
- **Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein“**
Jeden Donnerstag, 09:30 bis 11:30 Uhr (nur mit Anmeldung!!!)
- **Schachclub Stollberg:** Jeden Mittwoch, 17:00 Uhr

Malen für Starter

» Ostern & Frühling in Farbe(n) mit Antje Ludwig «

Mittwoch | 03.03. | 15–17:00 Uhr | Hufelandtreff Stollberg

Frauentags-Kränzchen

» Plaudereien, Kaffchen und Co. «

Dienstag | 10.03. | 15–17:00 Uhr | Hufelandtreff Stollberg

Digital-sprechstunde

» mit Angela Gerlach (ASB Kreisverb. Erz. e.V.) «

Dienstag | 17.03. | 15–17:00 Uhr | Hufelandtreff Stollberg

Osterbrunnen schmücken

» Frühblüher pflanzen & Kreativangebote «

Mittwoch | 25.03. | ab 9:00 Uhr | Hauptmarkt Stollberg

HUFELANDTREFF

ESF-Gebiet „Innenstadt & Hufeland-Gebiet“

Quartiermanagement | Uta Felber
Hufelandstraße 66 | 05368 Stollberg

DI 9:00 bis 14:00 Uhr
MI 9:00 bis 17:00 Uhr
FR 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

T 037296 884894
F 037296 884893
M u.felber@stollberg-erzgebirge.de
W www.stollberg-erzgebirge.de / Stichwort: ESF



■ Es wird bunt auf unserem Marktplatz!

Ostern ist nicht mehr weit und wieder unterstützen uns die Garten- und Landschaftsbau-Gruppe der Stollberger Lebenshilfe, Sonja Ahner von der Baptisten-Gemeinde und viele Kinder dabei, den Marktbrunnen hübsch zu gestalten. Vormittags kommen die größeren Kindergartenkinder und nachmittags die Hortkinder dazu, um Blumenkästen zu bepflanzen und österlich zu dekorieren und auch der Kulturkreises Stollberg und Umgebung e.V., das Innenstadtmanagement und das Quartiersmanagement „Hufeland-Treff“ unterstützen die Aktion mit Kreativangeboten, Spaß und Spiel. Zwischen 9.00 und 14.00 Uhr sind alle eingeladen, bei unserer Osteraktion dabei zu sein & mitzumachen.



FORUM HOHENECK

„Demokratie und Rechtsstaat im Dialog“
mit der sächsischen Staatsministerin der Justiz
Frau Prof. Constanze Geiert

Freitag, 13. März 2026 | Gedenkstätte Hoheneck

14:00 Uhr | Öffnung der Dauerausstellung

17:00 Uhr | FORUM HOHENECK
(Vortrag und öffentliche Diskussion)

Eintritt frei | Anmeldung und weitere Informationen
finden sie auf unserer Webseite oder unter folgenden Link



GEDENKSTÄTTE
HOHENECK

Am der Wohnung 9
05368 Stollberg | 0537 9311-0
Tel.: +49 037 296 8915 40
www.gedenkstaette-hoheneck.de

KULTUR- UND
GEDENKORT
HOHENECK



Sächsisches Staatsministerium
der Justiz
Hochschulstraße 7
10097 Dresden

STADT BIBLIOTHEK

■ Vorlesewettbewerb

■ Vorlesezeit

Das Interesse der Kinder an Büchern und dem Lesen kann von Klein auf geweckt werden: von den Eltern, in den Kindertageseinrichtungen und natürlich in der Bibliothek. Zu unserer Vorlesezeit führen wir unsere Jüngsten über ein besonderes Leseerlebnis an Bücher und die Nutzung der Bibliothek heran. Das Vorlesen selbst übernehmen unsere Mitarbeiterinnen oder Vorlesepatinnen. Mit ihnen tauchen ihre Kinder in die Sprachmagie und die wunderbar vielfältigen Illustrationen unserer Kinderbücher-Palette ein und können sich in anschließenden Gespräch über das Erlebte austauschen ... und natürlich auch etwas für zu Hause ausleihen – denn Mutti, Vati und die Großeltern sind bestimmt auch prima Vorleser!



3. März: Noch ist Winter. Im Wald lebt eine Hasenfamilie. Das jüngste Hasenkind hat noch nie den Frühling gesehen. Doch wie sieht der Frühling aus? Eines Morgens hört er es Schritte vor der Tür. Das kann doch nur der Frühling sein! Das Hasenkind geht nach draußen und trifft auf eine große weiße Gestalt, die ihn durch den Wald führt. Ist er der Frühling?

■ Buchbasar

Ausgesonderte Medien suchen einen neuen Platz – vielleicht in Ihrem Regal? Da Lieblingsbücher und andere Medien eigentlich unbezahlbar sind, erheben wir keinen Festpreis. Viel Spaß beim Stöbern.



■ Empfehlung des Monats

Jee-Hye Kim: Yu-Jins Bücherküche der großen Träume

Viele Jahre lang gab es für Yu-jin nur eines: Arbeit! Spontan reist sie in das kleine Dorf Soyangri. Die wunderschöne Landschaft verzaubert Yu-jin und sie beschließt Seoul hinter sich zu lassen. Am Fuße eines Berges eröffnet sie ein Buchcafé mit Pension – die „Bücherküche“. Hier empfiehlt sie den Leuten Bücher, wie andere Speisen empfehlen. Ein Ort um den Geist zu entspannen, wo Menschen zusammenkommen, sich austauschen, Trost finden und durch den Duft von Papier und Büchern neuen Mut schöpfen.



Es ist der erste Roman der koreanischen Schriftstellerin Jee-Hye Kim und war in Ihrem Land sofort ein Bestseller. Mittlerweile wurde das Buch in über 20 weiteren Ländern veröffentlicht. Eine Wohlfühllektüre für alle, die durch Bücher träumen und neues Glück finden möchten.

■ Neue Küche, neue Möglichkeiten – Danke an unsere Unterstützer



Im Jugendclub „Pink Panther e.V.“ hat sich im vergangenen Jahr einiges getan. Nach personellen Veränderungen und vielen gemeinsamen Renovierungs- und Bauprojekten mit den Jugendlichen stand fest: Der Club sollte nicht nur erneuert, sondern wieder richtig mit Leben gefüllt werden. Ein großer Wunsch war schon lange die Erneuerung der in die Jahre gekommenen Küche, die den Anforderungen des Alltags kaum noch standhielt.



Dank der Unterstützung engagierter Sponsoren konnte dieser Wunsch nun Realität werden. Die Firma „**HOCO meine Küche**“ aus Annaberg-Buchholz stellte uns eine hochwertige, maßgefertigte Küche zur Verfügung und übernahm dabei die Hälfte der Kosten. Ergänzend unterstützte uns die „**FORTÉ Wärmebehandlung GmbH**“ aus Stollberg mit einer Spende über 700 Euro. Weitere 750 Euro kamen bei einer privat organisierten „Revival-Party“ zusammen, die unserem Jugendclub sowie dem Kinderheim in Stollberg zugutekamen. Die Begeisterung bei den Jugendlichen war sofort spürbar. Die neue Küche eröffnet uns wieder zahlreiche Möglichkeiten für gemeinsame Kochangebote, Kochprojekte und alltagsnahe Aktivitäten, die den Jugendclub als Treffpunkt stärken und Gemeinschaft erlebbar machen. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, den „Pink Panther e.V.“ weiter zu einem lebendigen Ort für junge Menschen zu machen.

„Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“



Gefördert durch:





Numismatischer Verein Stollberg e.V.
 09377 Thalheim, Postfach 1003
 Fax: 03721 270124
 E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
 Lothar Pfüller, Vorsitzender

Am 14.03.2026 in der Gaststätte „Zum Anker“ in Oelsnitz/Erzg.
14:00 bis 14:45 Uhr: Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen und Vortrag mit Vorstellung von interessanten Stücken und Neuerwerbungen
ab 15:00 Uhr: Informationsveranstaltung mit Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Werteinschätzung

Gäste sind auch zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

„Mitten im Leben – statt einsam“

■ Unser barrierefreier Kleinbus ist da!



Unglaublich aber wahr. Dank der überwältigenden Unterstützung und insgesamt 32.000 € Spenden können nun viele Menschen weiter mobil sein, Gemeinschaft erleben und aktiv am Leben teilnehmen. Mit bewegten Herzen möchten wir uns bedanken – für jede Spende, für jedes ermutigende Wort und das Vertrauen in unser Anliegen. Ihr Engagement zeigt, wie wertvoll Gemeinschaft ist. Ein verlässlicher barrierefreier Kleinbus schenkt nicht nur Mobilität, sondern ermöglicht Selbständigkeit zu bewahren, schenkt Lebensfreude und das Gefühl „Ich gehöre dazu!“. Ihr Engagement trägt dazu bei, soziale Bindungen zu stärken, Gesundheit zu schützen. Gemeinsam verhindern wir, dass Menschen unfreiwillig zu Hause bleiben müssen und schenken stattdessen Perspektiven.



Übergabe des Kleinbusses an die Geschäftsführerin des Behindertenverbandes e.V. Frau Kerstin Oertel

Von ganzem Herzen danken wir im Namen des Vorstandes des Behindertenverbandes Landkreis Stollberg e.V. und der Menschen, die auf den barrierefreien Kleinbus angewiesen sind. Ihre Solidarität hat, besonders in diesen herausfordernden Zeiten, gezeigt: Wir stehen zusammen.

Möge das Gute, dass Sie bewirkt haben, auch zu Ihnen finden – in der Zuversicht und Gewissheit, Großes bewirkt zu haben.

Kerstin Oertel, Geschäftsführerin
 Roswitha Morandi, Vorsitzende Ortsgruppe
 Behindertenverband Landkreis Stollberg e.V.



■ Ungesichert wird es gefährlich – Tipps zur Ladungssicherung

Dass sich ungesicherte Gegenstände im Auto selbstständig machen und gefährlich werden können, zeigt ein innerstädtischer Verkehrsunfall, bei dem zwei Pkw miteinander kollidiert waren. Ein im Kofferraum des einen Autos lose hineingestellter verschlossener Farbeimer, welcher zuvor im Baumarkt erworben wurde, hatte bei dem Unfall mit ungebremsster Geschwindigkeit die Rückenlehne der hinteren Sitzreihe durchbrochen und sich explosionsartig im Fahrzeuginneren entleert. Die weiße Farbe hatte sich im gesamten Innenraum verteilt. Der Fahrer wurde bei dem Verkehrsunfall glücklicherweise nur leicht verletzt. Hätten zum Beispiel im Kofferraum schwere Gehwegplatten, Propangasflaschen oder andere sperrige Gegenstände ungesichert gelegen, wäre der Fahrer, vielleicht auch Unbeteiligte, schlimmstenfalls durch die Ladung schwer verletzt oder gar erschlagen worden.

Diese wahre Begebenheit aus dem Polizeialltag in Kurzfassung soll veranschaulichen, dass jegliche Ladung gegen Verrutschen zu sichern ist, um die Fahrzeuginsassen und andere Verkehrsteilnehmer bei einem Unfall oder Brems-/Ausweichmanöver nicht unnötig in Lebensgefahr zu bringen. Das gilt auch für Hunde als beste Freunde des Menschen. Tiere werden idealerweise in Transportboxen oder mit Sicherheitsgeschirren vor dem Schleudern bewahrt.

Gegenstände sollten im Fahrzeug kraft- und formschlüssig verstaut werden. Dazu empfehlen Verkehrsexperten, die Laderaumabdeckung zu verwenden sowie Ladungssicherungsnetze, Gepäcknetze oder Gurte zu nutzen. Die Ladung kann im Kofferraum auch mit einer Decke abgedeckt und diagonal mit Zurrgurten gesichert werden, die an den Verzurrösen im Boden befestigt werden. Die Rücksitzlehne dient als Trennwand – für noch mehr Halt können die Sicherheitsgurte der Rücksitze geschlossen werden, sofern dort niemand sitzt. Damit keine scharfkantigen Splitter bei einer Vollbremsung durch das Auto fliegen, sollten zerbrechliche Gegenstände, wie Glasflaschen, nicht lose, sondern beispielsweise in geschlossenen Kartons im Fußraum hinter dem Fahrer-/Beifahrersitz verstaut werden. Sperrige Gegenstände, wie beispielsweise Bretter oder Ski, transportiert man am besten in einer Dachbox. Auch eine gleichmäßige Gewichtsverteilung im Pkw und die Einhaltung des zulässigen Gesamtgewichts (Überladung) sollten nicht außer Acht gelassen werden, um insbesondere Stabilität und Fahreigenschaften des Autos nicht zu verändern. Nicht immer ist das Familienauto ein geeignetes Transportmittel.

Die Ladungssicherungspflichten werden durch folgende Paragraphen geregelt: § 22 StVO, § 23 StVO, § 30 StVZO, § 31 StVZO. Bei Verstößen drohen dem betroffenen Fahrzeugführer sowie -halter Bußgelder beginnend ab 25 Euro und unter Umständen bis hin zu 585 Euro verbunden mit Punkten in Flensburg.

Denken Sie also bitte immer an eine ordnungsgemäße Ladungssicherung! Wir wünschen Ihnen stets eine unfallfreie Fahrt – mit und ohne Ladung.

Ihre Bürgerpolizisten

■ Helau aus der 5. Jahreszeit!

Wir sind unfassbar froh, dass wir wieder so ein tolles Publikum begrüßen durften – unser Saal hat gebebt! Unter unserem Motto „ob Kuh, ob Korn, ob voller Stall – die CVS regiert im Karneval!“, haben wir mit Euch gefeiert, gelacht und getanzt. Die Darbietungen waren vielfältig: klassischer karnevalistischer Tanz, Büttenreden, Sketche, große Showmomente, kreative Showtänze und kleine Gänsehautmomente – nicht zu vergessen auch etwas fürs Auge für unsere Weiber zum Weiberfasching. 20 Jahre Weiberfasching – und es war eine Wucht – heiß, laut und kunterbunt! Seid in der nächsten Saison schnell, um Euch Eure Karten zu sichern, denn wir waren wieder einmal ausverkauft! An dieser Stelle möchten wir auch darauf hinweisen, dass wir sehr gern neue Mitglieder begrüßen würden, die uns in verschiedenen Abteilungen unterstützen wollen oder zumindest einmal „reinschnuppern“ möchten. Auf und hinter der Bühne suchen wir immer Helfer im Bereich der Requisiten, Technik, Fotografie, Kostüme oder im aktiven Teil der Tänzer, Sketche und vieles mehr, also meldet Euch gern mit einer E-Mail: fasching@cvs-helau.de oder über Instagram bei der CarnevalsvereinigungStollberg.



Gardetanzturnieren in den nächsten Wochen. Unter anderem in Wilsdruff und Weinböhla stellen sie sich den Turnierrichtern und wir wünschen ganz viel Erfolg! Die Turniertage sind lang und anstrengend – morgens treffen sich alle zum Haare Flechten, schminken und letzte Kostümmakel ausbessern. Vor Ort erwärmen sich die Tänzer ordentlich und fiebern dem Auftritt in ihrer jeweiligen Alterskategorie entgegen. Nicht zu kurz kommen darf dabei die Verpflegung. Daher ein Dankeschön an die Eltern unserer Mädels, die uns immer so toll unterstützen! Ebenso wünschen wir natürlich allen Showtänzerinnen ganz viel Erfolg für die Teilnahme an verschiedenen Contests – wie zum Beispiel der Showdance Contest in Hermsdorf und in Rochlitz. Lasst die Hallen beben!

*Bis bald,
Eure CVS*

Bilder und Text: Anna Thierfelder

■ Männer aufgepasst!

Die Faschingszeit ist aufregend und nie langweilig. Unsere Männer haben inmitten der Veranstaltungen am 18. „Männer in heißen Höschen“ Contest in Hohenstein teilgenommen. Dieses Jahr haben 10 Vereine ihre Tänzer auf die Bühne geschickt und es war wie jedes Jahr der absolute Wahnsinn für alle Beteiligten! Der Kreativität der Tänze und Kostüme sind keine Grenzen gesetzt und wir freuen uns, ein Teil davon sein zu dürfen.

■ Turnierzeit

Auch unsere Funkengarde, Mariechen und Prinzengarde dürfen noch einmal ihr Können unter Beweis stellen bei verschiedenen



Erzgebirgs KLINIKUM

meine Heimat. meine Gesundheit

■ Neue Chefärztin verstärkt die Geriatrie am Standort Stollberg: Frau Carolina Alvarado Solórzano ist seit 1. Januar 2026 im Team



Foto: D. Rückschloss, EGK

Seit dem 1. Januar 2026 verstärkt Frau Carolina Alvarado Solórzano als Chefärztin das Team der Geriatrie am Standort Stollberg. Mit ihrem Eintritt gewinnt der Fachbereich eine erfahrene Medizinerin, die die altersmedizinische Versorgung in der Region fachlich und menschlich bereichert. Frau Alvarado Solórzano ist Fachärztin für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Geriatrie und absolviert aktuell eine Weiterbildung in der Palliativmedizin. Zuletzt war sie im Sana Klinikum in Zwickau in der Akutgeriatrie tätig. Die Geriatrie spielt eine zentrale Rolle in der Versorgung älterer Patientinnen und Patienten. Ziel ist es, Erkrankungen

ganzheitlich zu betrachten, funktionelle Fähigkeiten zu erhalten oder wiederherzustellen und die Selbstständigkeit der Betroffenen bestmöglich zu fördern. Frau Alvarado Solórzano ist Geriaterin mit „Leib und Seele“ und bringt hierfür umfangreiche klinische Erfahrung, hohe fachliche Kompetenz und ein ausgeprägtes Verständnis für die besonderen Bedürfnisse geriatrischer Patientinnen und Patienten mit. Als neue Chefärztin ergänzt sie das bestehende ärztliche und multiprofessionelle Team und setzt wichtige Impulse in der Weiterentwicklung geriatrischer Behandlungsansätze. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der engen Zusammenarbeit mit Pflege, Therapie, Sozialdienst und Angehörigen, um eine individuelle und ganzheitliche Versorgung sicherzustellen.

Das Erzgebirgsklinikum freut sich sehr, mit Frau Carolina Alvarado Solórzano eine kompetente und engagierte Chefärztin für die Geriatrie gewonnen zu haben. Ihre Expertise stellt eine wertvolle Verstärkung für den Standort Stollberg dar und trägt dazu bei, die altersmedizinische Versorgung in der Region weiter zu stärken.

■ Neuer Chefarzt des Instituts für Radiologie am Standort Stollberg

Seit dem 1. Januar 2026 verstärkt Dietmar Nicky Reichel als neuer Chefarzt das Team des Instituts für Radiologie am Standort Stollberg. In seiner neuen Position übernimmt er die medizinische, organisatorische und strategische Leitung des Instituts und setzt damit einen wichtigen Impuls für die weitere Entwicklung des Fachbereichs. Zuletzt war er viele Jahre als Leitender Oberarzt und ständiger Vertreter des Chefarztes des Instituts für diagnostische und interventionelle Radiologie und Neuroradiologie am Heinrich-Braun-Klinikum in Zwickau tätig. Dort arbeitete er im Team der Interventionsradiologie mit den Schwerpunkten Onkologie sowie Neurointervention mit.



Foto: D. Rückschloss, EGK

Herr Reichel verfügt über umfangreiche Erfahrung in der radiologischen Diagnostik und Bildgebung. Sein fachlicher Schwerpunkt liegt in der modernen, patientenorientierten Radiologie sowie in der

engen interdisziplinären Zusammenarbeit mit den klinischen Fachabteilungen. Ein besonderes Anliegen ist ihm die kontinuierliche Weiterentwicklung diagnostischer Verfahren sowie die Sicherstellung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards.

Gemeinsam mit dem bestehenden Team möchte Chefarzt Reichel die radiologische Versorgung am Standort Stollberg weiter stärken und zukunftsorientiert ausbauen. Dabei spielen sowohl der Einsatz innovativer Technologien als auch die Förderung und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine zentrale Rolle.

Die Geschäftsführung und das gesamte Team des Instituts für Radiologie heißen Dietmar Nicky Reichel herzlich willkommen und wünschen ihm für seine neue Aufgabe als Chefarzt viel Erfolg sowie eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

■ Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des FC Stollberg e.V. – zur Änderung der Satzung

Tag: Freitag, den 24.04.2026 | **Zeit:** 19.00 Uhr
Ort: Vereinsraum/Sportpark

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesung der Tagesordnung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Wahl des Versammlungsleiters und des Protokollführers
4. Vorstellung der angestrebten Satzungsänderung
§ 14 Anzahl der Vorstandsmitglieder
5. Diskussion zu Pkt. 4
6. Abstimmung zur geplanten Satzungsänderung
7. Ausklang

Entsprechend können bis fünf Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung noch Änderungen zur Tagesordnung durch die Mitglieder laut Satzung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Mit sportlichen Grüßen

Enrico Held
FC Stollberg e.V., Vorstandsvorsitzender



Ute Dietrich

Letzter Schnee

Und wieder ruht die Welt in weißen Decken,
schläft sich für einen neuen Frühling aus,
bald wird die Sonne erste Blumenfeen erwecken
und Vogelsang ruft neues Leben aus.

Noch einmal blüht nur Eis in uns'rem Garten,
so still, als würde es den Träumen lauschen,
die wie das Liederraunen alter Barden
verloren in den fernen Wipfeln rauschen.

Der alte Winter trinkt sein Glas aus bis zur Neige.
Nur heute noch! Ein Südwind lässt uns hoffen:
Mit milder Lust schmückt er die Knospenzweige -
für Lenzens Einzugs sind jetzt alle Tore offen.

NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222
Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr 112
Verkehrsunfall, Überfall usw. 110
Polizeirevier Stollberg 900
Bereitschaftsdienst 116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
www.zahnaerzte-in-sachsen.de
Giftnotruf 0361 730730

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2305070
Gas 0800 2200922
Fernwärme 03741 145841

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800 2305070
Gas 0371 4514444
Trinkwasser 03763 405405
Abwasser 0172 3578636

WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!

Wo? – Was? – Wie? – Wer?

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Freitag, dem 13. März 2026
von 14:00 bis 18:00 Uhr



im DRK-Kreisverband Stollberg, Chemnitzer Straße 21.

Kinderfasching in der Dreifeldhalle

Am 6. Februar 2026 verwandelte sich die Dreifeldhalle von 16 bis 18 Uhr in ein buntes Faschingsparadies für zahlreiche kleine und große Besucherinnen und Besucher. Es wurde gemeinsam getanzt, gelacht und gespielt! Die fantasievollen Kostüme von Prinzessinnen, Superhelden, Tieren und vielen weiteren Figuren sorgten für eine fröhliche Atmosphäre. Das abwechslungsreiche Programm mit Musik und Mitmachaktionen vom Kulturkreis begeisterte die Kinder und ließ keine Langeweile aufkommen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt, denn darum kümmern sich die Organisatoren, die Auszubildenden der Stadtverwaltung.

Ein herzlicher Dank gilt zudem der Carnivals-Vereinigung Stollberg e.V. sowie dem Kulturkreis Stollberg und Umgebung e.V. für ihre Unterstützung und Mitwirkung. Dank des gemeinsamen Engagements aller Beteiligten wurde der Kinderfasching zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Damit sagen wir „HELAU“ und bis nächstes Jahr!

Fotos: Stadtverwaltung Stollberg



■ Pyramiden-Anhalten 2026

■ Ein besinnlicher Abend zur Lichtmess

Mit dem Pyramiden-Anhalten am 2. Februar 2026 fand auf dem Stollberger Hauptmarkt zu Maria Lichtmess erneut eine liebgewonnene Tradition ihren feierlichen Abschluss. Zahlreiche Besucher versammelten sich, um gemeinsam die besinnliche Jahreszeit zu verabschieden.

Den stimmungsvollen Auftakt der Veranstaltung gestaltete die Schülerband der „Altstadtschule“ unter der Leitung von Herrn Drescher. Mit bekannten 80er-Hits sowie modernen, poppigen Liedern sorgten die jungen Musiker für einen schwungvollen Einstieg und begeisterten das Publikum von Beginn an.

Im Anschluss daran übernahm der Chor des „Carl-von-Bach-Gymnasiums“ unter der Leitung von Frau Lorenz die Bühne. Rund 40 Schülerinnen und Schüler präsentierten ausgewählte, besinnliche Lieder aus ihrem Adventsprogramm und verliehen dem Abend eine festliche Note – passend zur Verabschiedung der gemütlichen Jahreszeit.

Der Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Duos „Aaflug“. Die beiden Musiker hielten, was sie versprochen hatten: Auf dem Stollberger Hauptmarkt wurde geschunkelt, getanzt und lautstark mitgesungen. Die ausgelassene Stimmung zeigte, wie sehr Musik Menschen verbinden kann.

Zum Abschluss richtete P. Raphael OSB einige Worte an die Anwesenden. Er erinnerte an die Bedeutung von Maria Lichtmess und verabschiedete die besinnliche Zeit, bis es im November wieder heißt: Pyramiden-Anschieben am 1. Advent. Gemeinsam wurde der Countdown gezählt, bevor nach und nach die weihnachtlichen Lichter erloschen – der Stern der St.-Jakobi-Kirche, der Schwibbogen, der Weihnachtsbaum und schließlich, als krönender Abschluss, kam auch die Pyramide zum Stillstand.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen Abend möglich gemacht haben: den Künstlern für die wunderbare musikalische Umrahmung, den Besuchern für die großartige Stimmung auf dem Hauptmarkt, den Händlern für süße und herzhaft Leckereien sowie wärmende Getränke, dem Kulturkreis Stollberg und Umgebung e.V. für die Bastelaktion für unsere kleinen Gäste, der Kreismusikschule Stollberg für die Ausleihe des E-Pianos und nicht zuletzt allen fleißigen Helfern im Hintergrund.

Ein Abend voller Musik, Gemeinschaft und Tradition – ein würdiger Abschied der Weihnachtszeit.



Foto: Eric Fresia



■ Medaillenregen für den LV90 Erzgebirge

Am 1. Februar fanden die Regionalmeisterschaften der AK U14 und AK U12 in den Einzeldisziplinen im Sportforum Chemnitz statt. Insgesamt erkämpften unsere Athleten acht Gold-, 10 Silber- und acht Bronzemedailles – so viele wie noch nie. Auch einige Sportler der Stollberger Trainingsgruppe hatten daran großen Anteil. Henri Haase (AK 10) gewann den Kombi-Weitsprung mit ausgezeichneten 8,71 Meter (siehe Foto), belegte den 2. Platz im 60-Meter-Hürdenlauf in 11,45 Sekunden, im 800-Meter-Lauf in 3:00,90 Minuten und den 3. Platz im 50-Meter-Sprint in 7,90 Sekunden. In der AK 11 belegte Maira Schiller den 2. Platz über 50 Meter in sehr guten 7,72 Sekunden, den 1. Platz mit der 4x50-Meter-Staffel und Wilma Pauli mit der zweiten 4x50-Meter-Staffel den 3. Platz.

In der AK 12 glänzte Ida Simon mit dem Sieg über 60-Meter-Hürden in neuer Bestzeit von 10,27 Sekunden, belegte aber auch im 60-Meter-Sprint in 8,94 Sekunden den 3. Platz.

Marla Friedrich (AK 12) rundete mit 4,00 Meter im Weitsprung das sehr erfolgreiche Abschneiden unserer Athleten ab.

Dieser Wettkampf der genannten AK war der Saisonhöhepunkt und gleichzeitig der Abschluss der Wintersaison. Wir Trainer sind uns einig darüber, dass unsere Athleten mit den erreichten Ergebnissen auch tolle Leistungen gezeigt haben. Damit hoffen wir alle, dass sich diese Entwicklung auch in der Freiluftsaison fortsetzen möge.

■ Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg



Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg
Telefon: 037296/7070 | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de | kg.stollberg@evlks.de

Veranstaltungsorte:

- (1) St.-Jakobi-Kirche
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

■ Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag	28.02.	10–13 Uhr	Christenlehre-Action-Tag im Pfarrhaus Niederwürschnitz
Sonntag	01.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst gemeinsam mit der Methodistischen Gemeinde (2)
Freitag	06.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag (2)
Sonntag	08.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Imbiss (2)
Samstag	14.03.	17.00 Uhr	Benefizkonzert mit „Zwischenfall“ (1)
Sonntag	15.03.	09.30 Uhr	MINI-Gottesdienst (2)
Mittwoch	18.03.	15.00 Uhr	Seniorenkreis (1)
		19.00 Uhr	Passionsandacht (1)
Sonntag	22.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (2)
		09.30 Uhr	Posaunen-Gottesdienst zur Jahreslosung in Gablenz
Mittwoch	25.03.	15.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis (2)
Freitag	27.03.	19.00 Uhr	Kreuzweg der Jugend (1)
Samstag	28.03.	10–13 Uhr	Christenlehre-Action-Tag im Diakonat Lugau
Sonntag	29.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)

Bitte verfolgen Sie Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Webseite und an den Aushängen.

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor: mittwochs, 19.30 Uhr (Ort auf Anfrage)
Kantorei: montags, 19.30 Uhr
Flötenchor: mittwochs, 17.30 Uhr

■ Christenlehre Klassen 1 und 2

montags, 15.30 Uhr

■ Christenlehre Klasse 3 bis 6

dienstags, 15.30 Uhr

■ Konfirmanden-Kurse Klassen 7 und 8

dienstags, 19.00 Uhr

■ Römisch-katholische Gemeinde St. Marien Stollberg

09366 Stollberg, Zwickauer Str. 2
Tel: 037296 87994, Pater Raphael

Gottesdienstzeiten:

sonntags: 10:30 Uhr
mittwochs: 09:00 Uhr



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Stollberg
Kapelle am Park



Herrenstraße 14 | 09366 Stollberg/Erzg. | 037296 927071
Cornelia Schettler, Gemeindeleitung der EFG Stollberg
037605 68292 | fcdschetti@t-online.de
www.baptisten-stollberg.de

01.03.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
04.03.26	15.00 Uhr	Frauentreff
07.03.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
08.03.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
13.03.26	15.45 Uhr	Teeniekreis
14.03.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
15.03.26	15.00 Uhr	Posaunen-Gottesdienst in der Marienkirche
20.03.26	16.00 Uhr	Kindernachmittag
20.03.26	18.45 Uhr	Gebetsabend
21.03.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
22.03.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
25.03.26	09.00 Uhr	Muttifrühstück
27.03.26	15.45 Uhr	Teeniekreis
28.03.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
29.03.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
29.03.26	15.00 Uhr	Familienkreis

■ Königreichssaal Jehovas Zeugen

Chemnitzer Straße 9a 09366 Niederdorf

Öffnungszeiten der Versammlungen:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 19:00 Uhr

Sonntag: 09:30 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

(jw.org-über uns – Zusammenkünfte in meiner Nähe –
oder Telefon: 0152-28706522)

Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

**Hohenecker Straße 6, Anfragen über:
Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103**

Samstag	28.02.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	01.03.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule & anschl. Imbiss
Dienstag	03.03.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück im „das durer“
Donnerstag	05.03.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Samstag	07.03.	14.00 Uhr	Pfadfinder in Lößnitz
Sonntag	08.03.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Montag	09.03.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Donnerstag	12.03.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	13.03.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sonntag	15.03.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl und Sonntagschule
Donnerstag	19.03.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	20.03.	19.30 Uhr	Open Heaven Kirche Thalheim
Sonntag	22.03.	09.00 Uhr	Pfadfinder in Gablenz
		10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Mittwoch	25.03.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Donnerstag	26.03.	19.00 Uhr	Gemeindegebets-Kreis
Freitag	27.03.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Samstag	28.03.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	29.03.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule



„DER WEG“

MUSIKALISCHE VERKÜNDIGUNG - EIN PROJEKT FÜR CHOR,
INSTRUMENTALISTEN UND BAND. ZUSAMMENGESTELLT UND
UNTER DER LEITUNG VON CHRISTIAN AHNER:

EINE PASSIONS KANTATE VON ROBERT FÜHRER
(ZEITGENOSSE MENDELSSOHN'S)

DIE URAUFFÜHRUNG ZWEIER ORCHESTERWERKE
DES BRITISCHEN KOMPONISTEN HOLLAND ALBRIGHT,
DIE ER FÜR STOLLBERG GESCHRIEBEN HAT

TEILE DER ROCKMESSE
UND DES MUSICALS „AT HIS NAME“ VON JOEL RANEY

WER ALS INSTRUMENTALIST INTERESSE AN DIESEM PROJEKT HAT,
MELDE SICH BEI CHRISTIAN AHNER: 0178 2336113 (WHATSAPP)
EINE ERSTE PROBE WIRD ES AM 25.2.2026 GEBEN.

FÜR KARFREITAG 2026

3.4.2026, ANDACHT ZUR STERBESTUNDE, 14.30 UHR IN ST. JAKOBI/ STOLLBERG

■ Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen
Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.	

■ Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf
 Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
 Telefon: 037296 2048
 Fax: 037296 15432
 E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
 Homepage: <https://www.niederdorf-erzgebirge.de>



Jagdgenossenschaft Gemeinde Niederdorf

■ Bekanntmachung

Einladung zur Durchführung einer nicht öffentlichen Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirk Niederdorf.

Zu ladende Jagdgenossen sind die Grundeigentümer der zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Niederdorf gehörenden Grundstücke. Gemäß § 6 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Niederdorf in der Fassung vom 09.06.2022 kann sich jeder Jagdgenosse bei der Versammlung durch eine Person seiner Wahl vertreten lassen. Diese Person darf nicht mehr als drei Jagdgenossen gleichzeitig vertreten. Die Vollmacht ist schriftlich zu erteilen. Sie kann widerrufen werden. Der Widerruf der Vollmacht wird erst wirksam, wenn er dem Vorstand der Jagdgenossenschaft bekannt gemacht worden ist.

Die Versammlung findet am **Dienstag, dem 31.03.2026, 18:00 Uhr in der Sport- und Freizeithalle Niederdorf, Am Graben 1, 09366 Niederdorf** statt.



Die Jagdgenossen sind angehalten, sich bereits 17:30 Uhr zur Registrierung einzufinden, damit die Versammlung pünktlich 18:00 Uhr beginnen kann!

■ Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
5. Bericht Jagdvorstand
6. Bericht Pächtergemeinschaft
7. Beschluss zur Entlastung des Jagdvorstandes
8. Beschluss zum Haushaltsplan
9. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
10. Sonstiges
11. Schlusswort des Jagdvorstehers

gez. Dr. Schäfer,
 Jagdvorsteher

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

■ Einladung zum „Seniorencafé“ in Niederdorf

Liebe Senioren in Niederdorf,

wie bereits angekündigt, findet unser nächstes „Seniorencafé“ statt:

Wann? Mittwoch, 11. März 2026 um 15:00 Uhr

Wo? Sportlerheim Niederdorf, Chemnitzer Straße 47a

Wir freuen uns wieder auf eine rege Teilnahme und sind voller kulinarischen Vorfreude auf die Hausbäckerei mit leckeren Kuchen und Torten.

Ihre Gemeindeverwaltung Niederdorf



Impressum für den nichtamtlichen Teil

Herausgeber redaktioneller Teil:

RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „STOLLBERGER Stadtanzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im „STOLLBERGER Stadtanzeiger“ sowie online) erteilt wurde.



Einladung

zum TT-Einzelturnier für
nichtaktive Spieler am
07.03.2026 (Geschlechtertrennung)

09:00 Uhr Eröffnung
09:30 Uhr Turnierbeginn

Sport- und Freizeithalle Niederdorf
09366 Stollberg Am Graben 1

Meldung der Teilnehmer bis zum 04.03.2026
mit Name, Vorname und Verein an:

- per Mail: TTV_Niederdorf@outlook.com
- per Whatsapp: +49 176 73223307

Startgebühren: pro Teilnehmer 5,00 €
Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.



Aufgrund eingeschränkter Hallenkapazität ist die Anmeldung
auf 50 Teilnehmer:innen beschränkt.

■ Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

Beim letzten Dienst des Jahres, dem Abschlussdienst am 11. Dezember 2025, wurden zwei Kameraden für ihre langjährige Treue zur Freiwilligen Feuerwehr Niederdorf geehrt. Der amtierende Bürgermeister Stephan Weinrich sowie Gemeinderatsmitglied Holger Brandt wurden jeweils für zehn Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet. Die Wehrleitung dankte beiden für ihre kontinuierliche Unterstützung und ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde.



v.l.n.r. Jürgen Pfüller, Stephan Weinrich, Holger Brandt

■ Feuerwehr Niederdorf – eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Am 20. Dezember 2025 fand die Weihnachtsfeier der Feuerwehr Niederdorf für alle Kameradinnen und Kameraden sowie deren Partnerinnen und Partner statt. Eingeladen wurde in die Sport- und Freizeithalle Niederdorf, wo ab 15:30 Uhr bei Kaffee und weihnachtlichem Gebäck ein gemütlicher



Hutznachmittag begann. Nach dem gemeinsamen Beisammensein sorgte die Drechslerei Wolf aus Eppendorf für einen kreativen Höhepunkt. Jedes Paar konnte einen Bausatz für ein traditionelles „Raachermannel“ auswählen und selbst gestalten. Die Bastelaktion fand

großen Zuspruch und die zwei Stunden vergingen wie im Flug.

Im Anschluss stattete auch der Weihnachtsmann der Feier einen Besuch ab und überraschte die Anwesenden, bevor zum Abendessen eingeladen wurde.

Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgte zunächst die Gruppe „De Haamitleit“ mit einem weihnachtlichen Programm.

Später übernahm DJ Jörg und lud zum Tanz ein. Insgesamt blickte die Feuerwehr Niederdorf auf einen rundum gelungenen und stimmungsvollen Abend in kameradschaftlicher Atmosphäre zurück.



■ Feuerwehr Niederdorf legt Rechenschaft über das Jahr 2025 ab



Unter dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ hielt die Feuerwehr Niederdorf am Donnerstag, dem 5. Februar 2026, ihre Jahreshauptversammlung im neuen Schulungsraum am Gerätehaus ab. Die jährliche Rechenschaftslegung ist für alle Mitglieder – ob aktive Einsatzkräfte, Jugendfeuerwehr oder Alters- und Ehrenabteilung – ein wichtiger Termin im Feuerwehrjahr. Insgesamt wurden drei Berichte vorgetragen: von der Wehrleitung, der Jugendfeuerwehr sowie der neu geschaffenen Öffentlichkeitsabteilung. Wehrleiter Jürgen Pfüller blickte auf insgesamt 29 Einsätze im

Jahr 2025 zurück. Diese führten die Kameradinnen und Kameraden zu unterschiedlichsten Tages- und Nachtzeiten sowohl im Ortsgebiet als auch überörtlich sowie auf die BAB 72. Dank hoher Einsatzbereitschaft und guter Ausbildung konnten alle Einsätze erfolgreich abgearbeitet werden.

Ein besonderer Meilenstein im vergangenen Jahr war der Anbau des neuen Schulungsraumes am Gerätehaus, der im Oktober 2025 im Rahmen des Feuerwehrfestes eingeweiht wurde. Die Investition



stärkt nachhaltig die Ausbildungsqualität und verbessert zugleich die Voraussetzungen für eine effektive örtliche Einsatzleitung – ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit in der Kommune.

Jugendwart Marcel Müller berichtete über die vielfältigen Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. Neben Ausbildungsdiensten standen Veranstaltungen wie das „Knutfest“ sowie zahlreiche Freizeitaktionen auf dem Programm. Aktuell engagieren sich 17 Jungen und Mädchen in der Jugendfeuerwehr Niederdorf.

Auch die neu strukturierte Medien- und Öffentlichkeitsgruppe stellte ihre Arbeit vor. Kamerad Oliver Gründig gab einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und die Bedeutung einer modernen Außendarstellung der Wehr.

Die Berichte wurden von den anwesenden Gästen, darunter Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Erzgebirge, mit großem Interesse und Anerkennung aufgenommen.

Im Anschluss an die Berichte erfolgten zwei Ehrungen: Kamerad Karl Wollensen wurde nach bestandener Truppmann-Ausbildung zum Feuerwehrmann befördert. Kamerad Uwe Mehnert erhielt eine Ehrung für seine engagierte Arbeit als Gerätewart. Durch seine gewissenhafte Wartung und Kontrolle der Technik trägt er maßgeblich zur Einsatzsicherheit der Wehr bei.

Insgesamt war das Jahr 2025 für die Feuerwehr Niederdorf ein erfolgreiches und bedeutendes Jahr. Mit Zuversicht und Engagement blickt die Wehr auf die kommenden Aufgaben.

„Gut Wehr!“

■ Theaterbesuch der Niederdorfer Vorschulkinder

Im Dezember öffneten die Niederdorfer Vorschulkinder das 17. Türchen des großen Adventskalenders in Stollberg. Leuchtende Kinderaugen freuten sich über den Inhalt: Ein Besuch im Kindertheater „Burattino“. Lieben Dank an dieser Stelle noch einmal an den Dachdeckerbetrieb William Aurich aus Niederdorf als Sponsor!



Dieser ganz besondere Ausflug stand nun am 11. Februar für die Kinder auf dem Programm. Gemeinsam besuchten sie im „Burattino-Theater“ in Hoheneck die Aufführung des Märchens „Hänsel & Gretel“. Schon die Busfahrt sorgte für aufgeregtes Kichern und gespannte Vorfreude. Mit dem liebevoll gestalteten Bühnenbild, mit Wald und dem berühmten Hexenhäuschen tauchten die Kinder schnell in die Welt des bekannten Märchens der Gebrüder Grimm ein. Besonders die Hexe mit ihrem schrillen Lachen sorgte für große Augen – und bei manchem auch für ein Zusammenrücken mit dem Sitznachbarn. Nach der Vorstellung ging es mit vielen Eindrücken im Gepäck zurück in die Kita. Dort wurde noch lange über das Knus-



perhaus, den Wald und den Mut der beiden Geschwister gesprochen. Für die kleinen Theaterbesucher stand fest: das war bestimmt nicht der letzte Ausflug ins „Märchenland“.

Text und Fotos: Kita „Wirbelwind“

